

Geht alle weg. Ihr seht doch, dass ich schreibe. Geht alle weg, ich will mit niemandem reden. Dampf ab, Bertl, ich höre dich nicht, das siehst du doch. Ich brauche jetzt niemanden, der mich betüdtelt.

Ich will nicht!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Lasst mich allein, verdammt. Es ist nicht die Leiche an sich, es ist – ach, wenn ihr wüsstet!!!!!! Weg. Weg. Weg. Ich bin gefährlich. Weg mit euch.

Ich muss denken.

Ma, wenn nur Sascha da wäre, aber der hängt da mit dieser Polizistin herum, und Lisa ist noch immer nicht erreichbar. Echt, muss die ausgerechnet heute Bauchweh bekommen? Oh, mein Gott! Es ist so furchtbar. So echt und total und überhaupt furchtbar.

Die Kriegler ist tot.

So, jetzt habe ich es hingeschrieben.

Ja! Die Kriegler ist tot.

Und ich bin schuld. Natürlich bin ich schuld. Wer sonst? Mir ist schlecht.

Der Bertl jammert und jammert. Ja, ist gar nicht gut für den Club. Er sagt aber auch, dass es kein Wunder ist, bei all der Aufregung. Sie ist da ganz verkrampft gelegen in der Garderobe. Liegt da noch immer. Zugedeckt haben sie sie. Also die Polizistin, nachdem sie alles fotografiert hat. Und gleich sind ein paar von denen mit den weißen Overalls, die bis jetzt am Dreier waren, hereingestürmt. Untersuchen jetzt die Garderobe. Bertl wundert sich darüber, weil jeder, der sie gesehen hat, gemeint hat, ganz eindeutig Herzinfarkt.

Ich weiß nicht. Vielleicht. Wahrscheinlich.

Trotzdem bin ich schuld. Weil vorhin habe ich ja noch ganz böse Gedanken über sie gehabt. Wieder ein Mensch, der mir auf die Nerven gegangen ist. Und der jetzt tot ist. Scheiße. Das kann kein Zufall sein. Mama hat zurückgerufen. Ich hab nicht abgehoben. Sie glaubt jetzt, dass ich spiele. Aber ich kann nicht mit ihr reden. Denn ich kann sie nicht anlügen. Und dann sage ich ihr das alles – und sie sagt dann nur, dass ich nicht so hysterisch sein soll. Sie schiebt so Sachen immer auf meine Hormone. Teenager und so. Super. Ich bin doch keine pickelige Dreizehnjährige mehr. Ich weiß schon, was ich sage und denke.

Und so viele Leichen sind kein Zufall!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Okay, okay, okay, okay. Ganz ruhig. Durchatmen. Jede schwierige Situation ist eine Herausforderung und kein Problem. Stella, wir gehen das jetzt analytisch durch.

Drei sind in einem Monat gestorben. Einer davon eindeutig, weil jemand nachgeholfen hat. Zwei an einem Herzinfarkt. Und die eine, nachdem sie sich so wegen dem Mord aufgeregt hat. Eben. Das hat alles nichts miteinander zu tun. Das ist Zufall.

Alle drei waren total nervig. Wirklich ungut waren aber nur der H. und die K. Aber jeder hat so von ihnen gedacht wie ich. Jeder. Nicht nur ich. Es hat nichts mit mir zu tun. Es gibt keine magischen Gedanken. Die Magie beim Golf ist nur Aberglaube und Stärkung des Selbstbewusstseins – *pimp up yourself*, wie Jeff sagen würde.

Ich habe also keine besonderen Kräfte, ich bin nicht Harry Potter. Auch kein blöder Vampir, der Menschen das Leben aussaugt. Alles Quatsch.

Trotzdem ist es komisch. Das sagt auch Jimmy gerade. Ob da nicht vielleicht doch wer nachgeholfen hat. Die anderen fahren ihm drüber. Klar, wer will schon den Gedanken zulassen, dass es da einen Mörder gibt, der uns der Reihe nach abschlachtet.

Wenn es allerdings Morde sind, frage ich mich, warum zweimal Herzinfarkt, also wahrscheinlich irgendein Gift, und einmal Bombe. Eben, das wäre unsinnig.

Mist, jetzt fällt mir ein, neben der K. ist ihr Flachmann gelegen. Offen. Sie hat also daraus getrunken. Wahrscheinlich. Und das ist jetzt echt komisch, fast ein Beweis. Denn wenn die Alkohol nur aus einem Kilometer Entfernung riecht, wird sie normalerweise springlebendig. Das passt nicht.

Das passt nicht. Das passt nicht.

Vielleicht sollte ich das der Polizistin sagen? Nein. Nur, weil die K. wie ein Loch gesoffen hat, heißt das noch nicht ...

Aber komisch ist das schon.

Okay, gehen wir einmal von der Annahme aus, dass es kein Zufall ist. Dass wirklich irgendwer alle drei umgebracht hat. Ma, klingt das ekelhaft. Komm, Stella, ist ja nur eine Annahme. Ich will, dass Sascha zurückkommt. Mit ihm kann man so etwas reden, ohne dass er einen gleich für verrückt erklärt.

Wer hätte ein Motiv? Wer hat alle drei besser gekannt? Was verbindet die drei? Haben die irgendwelche krummen Geschäfte miteinander gemacht? Nein, jetzt geht meine Fantasie mit mir durch. Die passen doch überhaupt nicht zusammen. Was sie verbindet, ist, dass sich alle drei schlecht benommen haben. Aber das kann doch kein Grund sein, sie umzubringen.

Egal. Ich denke es jetzt einmal durch. Wer wusste von ihren schlechten Eigenschaften?

Das mit dem Cerny jeder. Denn jeder hat gesehen, dass er mich und die Lisa und auch die Kathi angegrapscht hat. Sie haben ihn alle deswegen auf der Schaufel gehabt. Mit dem H. hat auch jeder Zoff gehabt. Allerdings bin ich die Einzige, die mit ihm echt einen Streit hatte. Und über die K. haben alle gelacht. Was ich nicht verstehe. Wie kann man das einfach so hinnehmen? Die hat ja das ganze Spiel mit ihrer Betrugerei infrage gestellt. Okay, wenn man es so betrachtet, bin ich die Einzige, die wirklich böse auf sie war. Also zumindest, soweit ich weiß. Stimmt nicht. Der Wolfi hat auch über sie gelästert. Und der Piblit und der Bertl. Okay, doch mehr, fast alle. Der Harald hat ihr auch einmal die Leviten gelesen. Also alles nicht so eng.

Trotzdem: Ein Erzfeind von mir ist tot. Und zwei, die nicht gerade beliebt waren. Stimmt auch nicht. Der Cerny – aber ich, ICH bin über alle hergezogen.

Das klingt gar nicht gut, wenn es da so schwarz auf weiß steht. Mir ist echt total schlecht. Wenn ich nicht wüsste, dass ich es nicht war, würde ich mich verdächtigen.